

Farbenfrohe Blütenteller

Wie farbenprächtig Schafgarben sein können, beweisen die neuen Sorten der Gewöhnlichen Schafgarbe *Achillea millefolium*. Wir kennen Schafgarben meist weissblühend oder, bei höherwüchsigen Arten, in kräftigen Gelbtönen. Neuerdings gibt es nun auch Sorten in kräftigen Rosa- und Rottönen, die zudem sehr kompakt sind und beim Verblühen weniger stark ausbleichen.



Achillea 'Coronation Gold', ein wertvoller Dauerblüher.

Als Wiesen- und Heilpflanze, mit ihren niedrigen Blättern und den grossen, flachen Blütendolden in Weiss, ist die Gewöhnliche Schafgarbe (*Achillea millefolium*) schon lange bekannt. Ihre Verbreitung reicht von Europa bis Westasien und zum Kaukasus, wobei sie in Nordamerika, Australien und Neuseeland eingebürgert wurde. Als Rabatten- und Schnittstaude ist sie sehr beliebt und selbst ihre weissen Blüten unterstreichen andere auffallende Gartenstauden sehr vorbildlich. Andere bekannte und oft in Gärten zu findende Schafgarben sind die Sumpfschafgarbe (*Achillea ptarmica*) oder die Goldgarbe (*A. × filipendulina*)

Alte Heilpflanze

Als Heilpflanze wurde sie fast überall eingesetzt, daher auch der deutsche Name «Allheilkraut». Noch heute werden einzelne ihrer Wirkstoffe bei Erkältungen, Durchfall oder Rheuma medizinisch verwendet, um nur einige ihrer Heilwirkungen zu nennen. An dieser Stelle ist ihre wundheilende Wirkung herauszustreichen, die laut einer Sage auf den griechischen Helden Achilles zurückführt, der seine Wunden mit Schafgarbe gereinigt haben soll. Eher wahrscheinlicher geht der botanische Name «Achillea» jedoch auf den griechischen Arzt «Achillis» zurück, der die Pflanze als Erster als Heilmittel einsetzte.



Achillea 'Paprika', eine dunkelrote Sorte, die selbst im Verblühen noch sehr attraktiv ist.

INFO

Bezugsquellen finden Sie unter www.schafgarbe.ch



Die Sorten- und Farben-
vielfalt der Gewöhnlichen
Schafgarbe ist riesig

Farbenfroh und kompakt

Bekannt sind in unseren Gärten die sonnengelben Arten wie 'Coronation Gold' (goldgelb) oder 'Moonshine' (zitronengelb) als attraktive Zier- und Schnittstauden. Nun jedoch haben in den letzten Jahren zahlreiche neue Sorten das Farbspektrum mit kräftigen und interessanten Farbtönen erweitert, vorwiegend kamen rosa und rot blühende Sorten hinzu. Diese neuen Sorten bleichen auch beim Verblühen weniger stark aus. Neue Sorten sind beispielsweise die lachsrosa 'Summer Fruits Salmon', die hellgelbe 'Sunny Seduction' oder die kräftig rote 'Red Velvet' ähnlich ist die Sorte 'Paprika'.

'Summer Fruits Salmon' wird nur 50 cm hoch, blüht von Juni bis August und ist eine kompakte Sorte mit zierlichen, grünen Fiederblättern. 'Sunny Seduction' wird mit 60 bis 75 cm etwas höher. Ihre grossen, zitronengelben Blüten erscheinen von Juni bis August. Ihre Blätter sind grün mit silb-

rigem Schimmer. 'Red Velvet' blüht von Juni bis September in einem herrlichen Rubinrot mit heller Mitte. Diese Sorte remontiert am besten; verblühte Blüten abschneiden, Stiele jedoch stehen lassen. Etwas niedriger dagegen wird die Sumpfgarbe (*A. ptarmica* 'Nana Compacta'), mit nur 40 cm Höhe. Sie weist halbgefüllte weisse Blüten auf.

Nährstoffreich und durchlässig

Die aufgeführten Schafgarben sind alle reichblühend und lieben einen nicht zu trockenen, nährstoffreichen und durchlässigen Gartenboden an einem sonnigen Standort. Staunässe mögen sie überhaupt nicht gerne, daher lehmhaltigen Boden mit Sand vermischen oder Kompost einarbeiten. Als Partner im Beet oder der Rabatte eignen sich beispielsweise Steppensalbei (*Salvia nemorosa*) oder Ehrenpreis (*Veronica longifolia*).

Dr. Uwe J. Messer



Achillea 'Tut Frut
Wonderful Wampee'



Achillea 'Summer
Fruits Salmon'



Achillea 'Summer
Fruits Carmine'



Achillea 'Tut Frut
Pomegranate'



Achillea clypeolata 'Moonshine'
trägt grosse Einzelblüher, ihr
Laub ist schön silberfarben.